

GEHEIMNISVOLLES GOLDECK



Das Zauberschloss in der Goldwand

Das Heidentor ist eine gewaltige, kaum bekannte natürliche Felsenpforte. Der Weg dorthin ist nicht markiert, was die Tour zu einem echten Insider-Tipp macht. Das Tor soll der Eingang in jenes Zauberschloss sein, das nur alle hundert Jahre einem Glücklichen sichtbar wird. In einem Fenster dieses Schlosses lehnt dann eine große weiße Frau mit einem Schlüsselbund und winkt demjenigen, der sie erblickt. Folgt er ihrem Wink, so führt sie ihn zu dem Ursprung einer Goldader und dann kann er graben und reich werden.

Ein Schafhirte sah sie einst, aber seine Schafe waren zerstreut, und da er fürchtete, sie möchten, wenn er zu lange zu tun hätte, sich ganz versteigen, bat er die winkende Gestalt, soviel Geduld zu haben, bis er seine Tiere zusammengetrieben hätte. Doch als er zurückkam, waren Frau, Schlüssel und Schloss verschwunden.



Bergwanderführer Millstätter See



Detailinformationen zur Tour

Ausgangspunkt: Bergstation der Talbahn Goldeck (1.780 m)

Anreise: Eigenanreise von Seeboden-Seezentrum bis zur Seilbahn (Achtung auf geltende COVID-Regeln)

Gipfel: Martennock, 2.039 m und Goldeck, 2.142 m

Höhenunterschied: ca. 300 Hm im Aufstieg, ca. 4 km, 2 Stunden

Schwierigkeit: ●

Beschreibung der Tour:

Die Wanderung beginnt an der Bergstation der Bahn und führt zuerst in das Krendmarbecken. Danach folgen wir dem Wanderweg zur Goldeckhütte, den wir aber ein Stück vor der Hütte verlassen und im freien Gelände (Steigspuren) zum Heidentor folgen.

Vom Tor geht es dann dem Gelände angepasst zum Wanderweg auf den Martennock und weiter auf das Goldeck.

Der Rückweg zur Talbahn ist in verschiedenen Varianten wählbar.

Besonderheiten: Felsformation Heidentor, Gipfelkreuze am Martennock und Goldeck

Einkehrmöglichkeit: Goldeckhütte mit typischer Kärntner Kost

Zur Erklärung, wie Sie die "Schwierigkeit" einer Tour verstehen können:

●	●	●
Einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzfählichen Passagen auf.	Mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt und können absturzfähliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze versicherte Gehpassagen (z.B. Drahtseil) vorkommen.	Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzfählich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.

GUTE TIPPS ZUM WANDERN

1. AUSTRÜSTUNG

- wasserdichter **Rucksack** mit zwei Schulterschlaufen und Hüftgurt
- kleine **Erste-Hilfe-Box** mit einer **Rettsdecke** (Silber-Gold-Folie)
- **Reservewäsche** (Hemd, Shirt)
- **Jausenbox** mit kohlehydratreicher Nahrung (Nüsse, Trockenobst, Müsliriegel, Vollkornbrot, Käse)
- **Trinkflasche** (mindestens 1 Liter Inhalt; kalter Tee oder Fruchtsäfte; keine Kohlensäure)
- **warme Überbekleidung** (Anorak oder Pulli und Windjacke, Haube, Handschuhe)
- **Handy, Fotoausrüstung**, kleines Fernglas
- **Karte** (Bitte vermeiden Sie Panoramakarten zur Orientierung im Gelände. Wenn Sie wandern, verwenden Sie bitte Karten im Maßstab 1:50.000 oder 1:25.000).

2. BEKLEIDUNG

- **Grundlegend gilt:** Ausziehen kann ich mich immer, wenn mir warm wird, aber anziehen kann ich nur das, was ich mit habe!
- **Funktionswäsche:** Unterhose, Unterhemd, Hemd, Socken/Stutzen
- **Überbekleidung:** Berghose (Kniebundhose, Wanderhose); Pullover oder Fleece-Jacke oder Wolljacke)
- **Regen- und Kälteschutz** (Anorak o. ä., Haube, Handschuhe)
- **Schutz** vor Sonne (Hut, Haut- und Lippenpflege, Sonnenbrille) oder Kälte

3. SCHUHE

Für Wanderungen in unserer Region genügen wasserdichte, **knöchelhohe Wanderschuhe** mit einer guten Gummi-Sohle (am besten Vibram).



© Bergwanderführer Millstätter See 2023
Kontakt: Tourismusverband Seeboden am M. S.
Tel. +43 4762 81255 12 (Sabine Egger)
Programmänderungen vorbehalten.



Für Freizeitfälle/-unfälle gibt es keine eigene gesetzliche Versicherung; wenn sie im alpinen Gelände passieren, verkompliziert sich die Situation noch einmal.

Denken Sie an Ihre Sicherheit.



Werden Sie Mitglied beim Alpenverein. Damit sind sie weltweit versichert.

Unerreicht: Der „Alpenverein Weltweit Service“ ist im Mitgliedsbeitrag inkludiert!



Der Alpenverein Weltweit Service ist im Mitgliedsbeitrag inkludiert und bietet folgende Leistungen:

- Bergungskostenversicherung
- Rückholkostenversicherung
- Haftpflichtversicherung und Rechtsschutzversicherung in Europa für viele Sportarten.